

---

2713/AB-BR/2012

---

**Eingelangt am 07.12.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

## Anfragebeantwortung

NIKOLAUS BERLAKOVICH

Bundesminister



lebensministerium.at

An den  
Herrn Präsidenten  
des Bundesrates  
Parlament  
1017 Wien

ZI. LE.4.2.4/0180 -I 3/2012

Wien, am 3. DEZ. 2012

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. der Bundesräte Marco Schreuder, Kolleginnen und Kollegen vom 09. Oktober 2012, Nr. 2926/J-BR/2012, betreffend Kosten Website-Relaunch und Wartung

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Bundesräte Marco Schreuder, Kolleginnen und Kollegen vom 09. Oktober 2012, Nr. 2926/J-BR/2012, teile ich Folgendes mit:

Zu Frage 1:

Im Zuge der technisch notwendigen Umstellung auf ein neues Content Management System (CMS) wurden auch das Layout und die Inhalte von [www.lebensministerium.at](http://www.lebensministerium.at) im neuen CMS umgesetzt. Weiters wurden 17 früher selbständige Webauftritte angepasst und in

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

[www.lebensministerium.at](http://www.lebensministerium.at) integriert sowie 7 weitere Webauftritte angepasst und auf das neue CMS umgestellt. Diese werden eigenständig auf demselben System wie [www.lebensministerium.at](http://www.lebensministerium.at) betrieben.

Die Kosten für diese CMS- Umstellung betragen € 1.358.678,21 inkl. 20% USt.

Zu Frage 2:

Wie in Beantwortung von Frage 1 dargestellt, können folgende Kosten direkt der Umstellung von [www.lebensministerium.at](http://www.lebensministerium.at) zugerechnet werden:

Leistung	Euro (inkl. Ust.)
CMS Evaluierung	164.656,21
CMS Workshops	68.317,43
Magnolia Konzeption	24.315,83
Magnolia Basissystem - Implementierung	69.451,20
Editor	85.439,36
Newsletter Modul	82.537,50
Syndizierung	4.428,52
Webstatistiken	48.876,91
Projektmanagement	218.148,25
<b>Summe</b>	<b>766.171,21</b>

Die restlichen 592.507 € (inkl. USt.) sind anteilmäßig anderen Seiten des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) wie z.B.: [bundesabfallwirtschaftsplan.at](http://bundesabfallwirtschaftsplan.at), [Laerminfo.at](http://Laerminfo.at), [richtigsammeln.at](http://richtigsammeln.at), u.v.m. zuzurechnen.

Der Auftrag wurde an die Land-, forst- und wasserwirtschaftliches Rechenzentrum GmbH (LFRZ GmbH) erteilt und begründet sich im Rahmenvertrag zwischen BMLFUW und LFRZ.

Zu Frage 3:

Der Auftrag zum Relaunch beinhaltet Evaluierung, Auswahlprozess, Implementierung, Beratung, Design, Programmierung und Weiterentwicklung der Funktionalitäten. Die Pflichten werden jährlich in einem Leistungsbrief festgehalten.

Zu den Fragen 4 und 5:

Die LFRZ GmbH ist eine In-House-Einrichtung, die ca. 94 % öffentliche Aufträge u.a. für das BMLFUW erfüllt.

Zu Frage 6:

Alle Aufträge wurden der LFRZ GmbH erteilt, die sich ihrerseits folgender österreichischer Subunternehmer bediente:

- a) RISE - Research Industrial Systems Engineering GmbH, Am Concorde Park F, 2320 Schwechat (RISE),
- b) kraftwerk - Agentur für neue Kommunikation, Auerspergstraße 4, 1010 Wien (Kraftwerk)

Die Vergabe der Subunternehmerleistungen der LFRZ GmbH an RISE erfolgt auf Basis einer im Jahr 2009 abgeschlossenen Rahmenvereinbarung, welcher ein Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung gemäß Bundesvergabegesetz 2006 vorausgegangen ist.

Die Vergabe der Subunternehmerleistungen der LFRZ GmbH an Kraftwerk basiert auf einer Direktvergabe gemäß Bundesvergabegesetz bzw. der aktuell anzuwendenden „Schwellenwerteverordnung“, welche vom 01.05.2009 bis zum 31.12.2012 gilt.

Die Kosten für die Aufträge der RISE belaufen sich auf € 223.110 inkl. 20% USt. und umfassen in unterschiedlichem Ausmaß die in Frage 2 angeführten Leistungen.

Die Pflichten von Kraftwerk umfassen Design und Erstellung von Templates. Die Kosten dafür belaufen sich auf € 125.685 inkl. 20% USt.

Zu Frage 7:

Für die Nutzung des CM-Systems Magnolia sind aus sicherheits- und betriebstechnischer Sicht drei Lizenzen erforderlich à € 32.000 p. a. Die Wartungskosten betragen à € 4.000 p. a..

Zu Frage 8:

Im Jahr 2010 wurden in einem Auswahlprozess 44 Systeme evaluiert. „Open Source“ wurde als notwendiges Kriterium geführt.

Das gewählte System „Magnolia“ ist Open Source und erzielte darüber hinaus die beste Gesamtbewertung aller Kriterien.

Zu Frage 9:

Der Aufwand für Betriebsführung, Lizenzen, Server, Backup, Security und Wartung aller für das Lebensministerium im CMS Magnolia betriebenen Webseiten beläuft sich auf ca. 38.000 € inkl. 20% USt. monatlich. Die betriebstechnische Betreuung erfolgt durch die LFRZ GmbH, die redaktionelle Betreuung durch das BMLFUW.

Zu Frage 10:

Der mit Abstand größte Teil der Homepage mit den derzeit rund 7.000 Einträgen wird von MitarbeiterInnen aus verschiedenen Fachabteilungen und der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit des BMLFUW befüllt. Es entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. Zwei Bereiche werden extern befüllt. Im konkreten handelt es sich um: [www.vielfaltleben.at](http://www.vielfaltleben.at) und [www.greenevents.at](http://www.greenevents.at). Die Seiten [www.vielfaltleben.at](http://www.vielfaltleben.at) werden durch den Naturschutzbund Österreich online gestellt, aktualisiert und gewartet.

Die Kosten dafür belaufen sich für die Jahre 2011-2013 (3 Jahre) auf insgesamt 43.800 €.

Hinzu kommt die tägliche Erstellung, Aufbereitung, online-Stellung und Aktualisierung der „366 Tipps für die Artenvielfalt“, die Teil der Seite von vielfaltleben sind. Die Kosten belaufen sich auf zusätzliche 36.360 € für drei Jahre (2011-2013).

Die Beiträge für [www.greenevents.at](http://www.greenevents.at) werden vom Ökologie Institut erarbeitet und online gestellt.

Im Rahmen des WV Green Events werden Leistungen zu Kosten von insgesamt 12.300,-- € wie folgt erbracht: 2.400,--€ für Pressearbeit, 6.300,--€ für Relaunch Website und 3.600,--€ für redaktionelle Website Betreuung 2012.

Zu Frage 10:

Die Lizenzierung wurde in Frage 7 beantwortet.

Die Server stehen in einer hochsicheren Housing-Zone, die allen Anforderungen eines modernen Rechenzentrums gerecht wird. Die Server werden ausschließlich von MitarbeiterInnen der LFRZ GmbH betreut und betrieben. Für andere Personen besteht kein Zutritt zu diesen Systemen.

Zu Frage 11:

Zur Beantwortung siehe auch Antworten zu den Fragen 2 und 8.

Die angefallenen Gesamtkosten umfassen ein umfangreiches und komplexes Redaktionssystem, das von rund 150 RedakteurInnen im Ressort mit unterschiedlichen Schreibberechtigungen eigenständig bearbeitet und befüllt wird und über umfangreiche Funktionalitäten (barrierefreier Zugang, Gebärdenvideos, umfangreiches Statistiksysteem, Portalanbindung, Anbindung an Datenbanken u.v.m.) verfügt.

Zu Frage 12:

Die LFRZ GmbH gewährt dem BMLFUW sowie allen vom BMLFUW namhaft gemachten Dritten die Nutzung des CMS sowie aller Neu- oder Weiterentwicklungen und dem damit verbundenen Source Code.

Die Rechte am Design hält das BMLFUW. Die komplette Homepage [www.lebensministerium.at](http://www.lebensministerium.at) ist im Eigentum des BMLFUW.

Beim Fotoservice liegen bei manchen Fotos die Verwertungsrechte für eine kommerzielle Nutzung beim Urheber/Fotografen.

Beim Filmverleih, der ein Service für Bildungseinrichtungen wie Schulen darstellt, liegen die Verwertungsrechte der Filme beim Österreichischen Filmservice. Ähnliches gilt für Videos, die über YouTube auf unserem Videoportal angeboten werden. Die Urheberrechte liegen teils beim BMLFUW und teils beim Hersteller selbst.

Der Bundesminister:

**Anmerkung der Parlamentsdirektion:**

Die vom Bundesministerium übermittelten Anlagen stehen nur als Image, siehe

**Anfragebeantwortung (gescanntes Original)**  
zur Verfügung.